

Vergesslich durch Handystrahlung?

Geschrieben von: Sinikka Lennartz

Lange und häufige Handytelefonate können das Erinnerungsvermögen beeinflussen – zumindest bei Ratten. Henrietta Nittby von der Abteilung Neurochirurgie der Universität Lund in Schweden untersuchte die Auswirkungen von Handystrahlung auf das Gehirn der Tiere. Dafür setzte sie die Ratten über ein Jahr hinweg zwei Stunden pro Woche der Strahlung aus und führte danach einen Gedächtnistest durch. Es zeigte sich, dass die bestrahlten Ratten ein wesentlich schlechteres Erinnerungsvermögen besaßen als die Kontrollratten, die keiner Strahlung ausgesetzt wurden.

Die Forschungsergebnisse korrelieren mit früheren Ergebnissen der Forschergruppe um Leif Stalford, der ebenfalls an der Universität in Lund tätig ist. Er fand heraus, dass Strahlung im Mikrowellenbereich die Blut-Hirn-Schranke beeinflusst. Dadurch können auch unerwünschte Stoffe aus dem Blutkreislauf ins Gehirn eintreten. „Wir haben nun gesehen, was im Gehirn von Tieren geschieht, wenn sie der Strahlung von Mobiltelefonen ausgesetzt sind“, sagt Henrietta Nittby, „der nächste Schritt ist, zu verstehen, warum es passiert.“